

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **39 (1921)**

Heft 20

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Bern  
Mittwoch, 19. Januar  
1921

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Mercredi, 19 Janvier  
1921

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIX. Jahrgang — XXXIX<sup>me</sup> année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 20

Rédaction et Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — Payer: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 20

**Inhalt:** Konkurse. — Nachlassverträge. — Handelsregister. — Regelung der Ausfuhr. — Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Abbau kriegswirtschaftlicher Vorschriften. — Deutsches Reich. — Diskontsätze und Wechselkurse. — Internationaler Postgüterverkehr. — Beitritte zum Postcheck- und Güterverkehr.

**Sommaire:** Faillites. — Concordats. — Registre de commerce. — Règlement de l'exportation. — Norme per l'esportazione. — Exportation d'énergie électrique à l'étranger. — Esportazione di energia elettrica all'estero. — Bilans de compagnies d'assurance. — Suppression des mesures économiques de guerre. — Notices économiques sur la Grande-Bretagne. — Taux d'escompte et cours du change. — Service international des virements postaux. — Titulaire de compte de chèques et virements postaux.

### Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Konkurse — Faillites — Fallimenti

##### Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

##### Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (86<sup>2</sup>)

Gemeinschuldner: Thaler, Alexander, Kaufmann, von Tarnopol, in Zürich 8, Bellerivestrasse 3, Export und Import, Textilwaren und Garne, ehemals Bahnhofstrasse 39 und Tiefenhöfe in Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung: 24. November 1920 und 17. Januar 1921. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 11. Februar 1921 an Konkursamt Riesbach-Zürich.

##### Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Neuchâtel (84)

Failli: Bouvier, Robert-Henri, fils de Ernest, né le 23 mars 1894, technicien, autos-garage Bovi, Sablons, 29, à Neuchâtel.

Date de l'ouverture de la faillite: 7 janvier 1921.

Première assemblée des créanciers: Jeudi, 27 janvier 1921, à 15 heures, dans la salle de la Justice de Paix (Hôtel-de-Ville, 2<sup>e</sup> étage), à Neuchâtel.

Délai pour les productions: 19 février 1921.

##### Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 und 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

##### Graduatoria

(L. E. 249, 250 et 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata né terminata di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

##### Kt. Zürich Konkursamt Bauma (88)

Gemeinschuldner: Klingler, Walter, geb. 1876, von Gossau (St. Gallen), Mühlebesitzer, zur Walzmühle in Bauma, dato in Vernon (Texas).

Anfechtungsfrist: Bis 31. Januar 1921.

##### Kt. Zürich Konkursamt Horgen (87<sup>2</sup>)

Gemeinschuldnerin: Firma Chr. Moser & Co, Bauunternehmung, in Horgen.

Anfechtungsfrist: Innert zehn Tagen. Innert der gleichen Frist sind allfällige Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 des SchKG. bei Vermeidung des Ausschlusses schriftlich einzureichen.

##### Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (85)

Gemeinschuldner: Bienz u. Gysin, Basel. Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

##### Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Mendrisio (82)

Failli: Martin, Roberto Federico, dottore, già in Stabio. Credito ammesso in quinta classe fr. 75 a favore Elia e Giulio Realini, Coldrerio.

Termine per le opposizioni: 10 giorni.

##### Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Neuchâtel (83)

Failli: Bertschmann & Cie, mécanique et pièces détachées, société en commandite, Champ-Bougin, 34, à Neuchâtel.

Délai pour interter action en opposition: Dix jours à dater de cette publication.

##### Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

##### Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (79<sup>2</sup>)

Gemeinschuldner: Antenen, Eduard, Kaufmann, von Orpund (Bern), wohnhaft Bahnhofstrasse Nr. 100 in Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 7. Januar 1921.

Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters: 13. Januar 1921 mangels Aktiven.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 29. Januar 1921 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und innert gleicher Frist für die Kosten desselben einen Barvorschuss von Fr. 700 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

##### Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

##### Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (80/81)

Gemeinschuldner: Leptich, Hans, Cafétier, zum Café Palace, in Zürich 1, Neumühlequai Nr. 10.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 13. Januar 1921.

Gemeinschuldner: Shebo, Nikolaus Harry, Ingenieur, früher wohnhaft gewesen Fraumünsterstrasse 13, in Zürich 1, dato unbekannt wo abwesend.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 13. Januar 1921.

##### Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

##### Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (78<sup>2</sup>)

Im Konkurse über die Maschinen-Industrie A.-G., Seestrasse 561 in Zürich 2, gelangen Montag, den 21. Februar 1921, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Hirschen in Wollishofen-Zürich 2 auf erste öffentliche Steigerung:

Kat.-Nr. 2133.

1. Ein Wohnhaus und Fabrikgebäude, sowie ein Fabrikgebäude mit Anbauten, an der Seestrasse 561 im Horn in Wollishofen-Zürich 2, unter Assek.-Nr. 11 und 12, zusammen für Fr. 243,000 brandversichert, mit 25 Aren 33,8 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Kat.-Nr. 1625.

2. 39,8 m<sup>2</sup> Gartenland an der Seestrasse in Wollishofen-Zürich 2.

3. Die unausgeschiedenen 7/10 an Kat.-Nr. 446, 38,9 m<sup>2</sup> Platz mit dem darauf stehenden laufenden Brunnen, ebenfalls im Horn-Wollishofen.

Grenzen, Dienstbarkeiten und Anmerkungen laut Grundbuch.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 10. Februar 1921 an hierorts zur Einsicht auf.

#### Nachlassverträge — Concordats — Concordati

##### Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordati

(B.-G. 304 und 317.)

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

##### Kt. Obwalden Obergerichtliche Justizkommission (75)

Ming, Joseph, in Lungern, hat einen Nachlassvertrag auf Zahlung von 30% der anerkannten Kurrentforderungen, zahlbar innert 30 Tagen nach Genehmigung des Nachlassvertrages, zur Bestätigung eingereicht. Die Verhandlung über diesen Nachlassvertrag ist angesetzt auf Montag, den 24. Januar nächsthin, vormittags 9 Uhr, im Rathaus Sarnen. Einwendungen können bei der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich bei der Nachlassbehörde angebracht werden. Das Begehren auf Pfandstundung hat der Schuldner fallen gelassen.

##### Kt. Solothurn Obergerichtskanzlei Solothurn (74)

Die Verhandlung über das von der Schuldnerin Rüefli Frères & Cie, S. A., Uhrenschalenfabrik, in Grenchen, eingereichte Gesuch um Bewilligung des Nachlassvertrages findet Freitag, den 4. Februar 1921, nachmittags 2<sup>1/2</sup> Uhr, vor Obergericht des Kantons Solothurn als der obern kantonalen Nachlassbehörde in Solothurn statt.

**Kt. St. Gallen** *Bezirksgericht Gossau* (76)  
Den Gläubigern der Firma Jakob Helg, Lorrainestickerie, Gossau, wird hiermit bekanntgegeben, dass die Verhandlung über Bestätigung des Nachlassvertrages auf Donnerstag, den 27. Januar 1921, vormittags 9 Uhr, vor Bezirksgericht Gossau im Hotel «Ochsen» angesetzt ist.

**Kt. Appenzell i.-Rh.** *Nachlassbehörde Appenzell* (77\*)  
Zur gerichtlichen Verhandlung des von Notter, Traugott, Kaufmann, von Boswil, dahier, seinen Gläubigern proponierten Nachlassvertrages wird der Verhandlungstermin vor Bezirksgericht als Nachlassbehörde 1. Instanz auf Dienstag, den 1. Februar nächsthin, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus in Appenzell angesetzt.  
Die beteiligten Gläubiger und Bürgen des Gemeinschuldners werden zur Wahrung ihrer Rechte und Anbringung allfälliger Einsprachen hiermit zur Verhandlung eingeladen.

**Ct. de Vaud** *Président du Tribunal de Lausanne* (89)  
A vous tous tiers intéressés.  
D'office vous êtes cités à comparaître à mon audience du mardi 25 janvier 1921, à 2½ heures du soir, à l'Évêché, à Lausanne, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par Jaccoud, Constant, primeurs, Gare du Flon, à Lausanne.

Lausanne, le 17 janvier 1921.

Le Président: P. Meylan.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**  
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

**Kt. Graubünden** *Nachlassbehörde des Kreises Davos* (73)  
Die Nachlassbehörde Davos hat in ihrer Sitzung vom 6. Januar a. c. den zwischen der Rätischen Druckerei, in Davos, und ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt.

## Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

#### Zürich — Zurich — Zurigo

**Gummibandweberei. — Berichtigung.** Die Natur des Geschäftes der Firma **Ganzoni & Cie.**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 11 vom 11. Januar 1921, Seite 81), ist nicht Bandweberei für elastische Schuheinsätze, sondern Gummibandweberei.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Bern

**Wein und Spirituosen. — Berichtigung.** **O. Frey & Co.**, Wein und Spirituosen, Import en gros, in Bern. In der Publikation im S. H. A. B. Nr. 6 vom 7. Januar 1921 soll es heissen: Die Firma erteilt Einzelprokura (nicht Einzelunterschrift) an Gustav Wilhelm Soldan, von Thun, in Bern.

##### Bureau de Delémont

**Cigares, cigarettes, etc.** — 1921. 14 janvier. Eugène Corfu, négociant, de Mesocco, à Delémont, et Clément Ciocco, négociant, de Mesocco, à Delémont, ont constitué en ce dernier lieu, sous la raison sociale **Corfu-Comte et Co.**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1. janvier 1921. Commerce de cigares, cigarettes, tabac et allumettes en gros. Bureaux et magasins: rue de la gare à Delémont.

##### Bureau Interlaken

**Friedhofgärtnerei.** — 17. Januar. Carl Trauffer, von Habkern, und Friedrich Balmer, von Wilderswil, beide in Wilderswil wohnhaft, haben unter der Firma **Trauffer & Balmer**, in Wilderswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1921 begonnen hat. Friedhofgärtnerei.

##### Bureau de Porrentruy

**Fourrage et bois.** — 17. janvier. La société en nom collectif **Hublard & Choquard fils**, commerce de fourrage et de bois, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 9 septembre 1918, n° 209, page 1414), est déclarée dissoute. La liquidation de cette de cette société étant terminée, cette raison est radiée.

##### Schwyz — Schwyz — Svitto

1920. 20. November. Der Verein unter dem Namen **Bauverein des Bezirkes March** (S. H. A. B. 1916, Nr. 215, Seite 1408), mit bisheriger Sitz in Schübelbach, hat sich in seiner Generalversammlung vom 25. März 1917 neue Statuten gegeben und sich unter der bisherigen Firma als **Genossenschaft** konstituiert. Der Verband wird somit als Verein im Handelsregister gelöscht. Der Sitz der Genossenschaft befindet sich am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, zurzeit in Altendorf. Zweck der Gesellschaft ist: Die Landwirtschaft unter Ausschluss eines direkten Gewinnes in allen Zweigen in technischer und wirtschaftspolitischer Richtung zu heben und zu fördern; Vermittlung des Verkaufes landwirtschaftlicher Produkte; Unterstützung der Landwirtschaft; Stellungnahme zur landwirtschaftlichen Gesetzgebung und Belehrung auf volkswirtschaftlichem Gebiete. Mitglieder der Genossenschaft kann jeder ehrenhafte Landwirt des Bezirkes March werden. Ausnahmsweise können auch ausser dem Bezirke wohnende Landwirte der Genossenschaft beitreten. Beim Tode eines Genossenschafters geht die Mitgliedschaft an denjenigen Sohn über, welcher das gleiche landwirtschaftliche Gewerbe weiterbetreibt. Mitglieder, die den Statuten zuwiderhandeln oder die Interessen der Genossenschaft schädigen, können vom Vorstände ausgeschlossen werden. Jeder Ausretende oder Ausgeschlossene verliert jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen und haftet nur das Vereinsvermögen. Jedes neu eintretende Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 20 zu leisten. Ebenso einen Jahresbeitrag von Fr. 2. Der Betriebsfonds wird gebildet aus den Eintrittsgeldern und aus 60% des Betriebsüberschusses. Der Reservenfonds wird gebildet aus den 40% des Betriebsüberschusses. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Für die Genossenschaft zeichnen rechtsverbindlich der Präsident, der Kassier oder der Aktuar je zu zweien kollektiv. Soweit nicht das Schweizerische Handelsamtsblatt für die Publikationen vorgesehen ist, erfolgen solche in den Marchblättern. Eine Aenderung der Statuten kann jederzeit durch die Generalversammlung beschlossen werden. Zu einem solchen Beschlusse bedarf es jedoch der Zustimmung von 2/3 der anwesenden Mitglieder. Die Auflösung der Genossenschaft erfolgt durch die Generalversammlung; zu einem solchen Beschlusse ist jedoch die Zustimmung von der Hälfte der Mitglieder notwendig. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Karl Marty, Landwirt, von und in Altendorf, Präsident; Anton Pfister, Landwirt, von und in Tuggen, Vizepräsident; Josef Hegner, Landwirt, von und in Galgenen, Aktuar; Anton

Guntlin, Landwirt, von und in Wangen, Kassier; Lorenz Diethelm, Landwirt, von und in Schübelbach, Beisitzer; Kaspar Bamert, Landwirt, von und in Tuggen, Beisitzer; Meinrad Ziltener, Landwirt, von und in Vorderthal, Beisitzer; August Diethelm, Landwirt, von und in Sieben-Schübelbach, Beisitzer; Sebastian Egli, Landwirt, von und in Galgenen, Beisitzer; Alois Bamert, Landwirt, von und in Tuggen, Beisitzer.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau d'Estavayer-le-Lac

1921. 17 janvier. Les raisons suivantes sont radiées d'office, ensuite de départ des titulaires:

**Pinte. — Hippolyte Losey**, exploitation de la pinte du Chemin-de-Fer, à Estavayer-le-Lac (F. o. s. du c. du 8 mai 1906, n° 198, page 789).

**Horlogerie, bijouterie. — Paul Badoud**, horlogerie, bijouterie, à Estavayer-le-Lac (F. o. s. du c. du 9 mars 1914, n° 56, page 395).

**Mercerie, bonneterie. — Ferdinand Franchini**, mercerie, bonneterie, à Estavayer-le-Lac (F. o. s. du c. du 9 avril 1919, n° 85, page 610).

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

**Textilunternehmungen.** — 1921. 11. Januar. Unter der Firma **Tela A.-G. (Tela S.A.)** hat sich, mit Sitz in Schaffhausen, und auf unbestimmte Dauer am 17. Dezember 1920 eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand des Unternehmens sind: a) Beteiligung an Textilunternehmungen in jeder beliebigen Form im In- und Ausland, sowie Erwerbung und Verwertung von Patenten auf dem Gebiete der Textilindustrie; b) alle mit den vorstehend bezeichneten Gesellschaftszwecken direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Die Gesellschaftsstatuten sind am 17. Dezember 1920 und 7. Januar 1921 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 500 Aktien zum Nennbetrage von je Fr. 1000, alle auf den Inhaber lautend. Die Aktientitel können auf eine oder mehrere Aktien lauten. Auf mehrere Aktien lautende Urkunden sind auf Verlangen der Aktionäre jederzeit in Einzeltitel umzuwandeln. Die Einladung zu den Generalversammlungen erfolgt ausschliesslich durch eingeschriebene Briefe an diejenigen Aktionäre, welche ihren Namen und ihre Adresse bei der Verwaltung der Gesellschaft anmelden. Die gesetzlich geforderten Publikationen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von mindestens zwei Mitgliedern, evtl. die Direktion und die Kontrollstelle. Die Generalversammlung bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen, sowie die Art der Zeichnung. Der Vorsitzende des Verwaltungsrates wird durch die Generalversammlung gewählt. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Dem Verwaltungsrat gehören an: Hans Ulrich Noetzelin, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8, als Vorsitzender; Eduard Heydkamp, Kaufmann, von Barmen (Rheinland), in Lausanne, als Stellvertreter, und Dr. jur. Carl Schulthess, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 2. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates: Hans Ulrich Noetzelin und Eduard Heydkamp führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Fr. Ellen Steffan, Buchhalterin, von Wädenswil (Zürich), Vorstadt 40/42, in Schaffhausen.

#### Aargau — Argovie — Argovia

##### Bezirk Aarau

**Speisewirtschaft und Bäckerei.** — 1921. 17. Januar. Inhaber der Firma **Ernst Leu, Bäcker**, in Hirschtal, ist Ernst Leu, von und in Hirschtal. Speisewirtschaft und Bäckerei. Dorf, Frohsinn.

17. Januar. **Ziegel- & Backsteinfabrik Aarau A. G. vormals Jakob Ernst**, in Aarau (S. H. A. B. 1920, Seite 404). In der Generalversammlung vom 8. Januar 1921 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und zugleich festgestellt, dass die Liquidation vollständig durchgeführt ist. Die Gesellschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

**Metzgerei und Wursterei.** — 17. Januar. Inhaber der Firma **Franz Ort**, in Buchs, ist Franz Ort, von Suhr, in Buchs. Metzgerei und Wursterei. Hauptstrasse Nr. 135.

**Vieh- und Pferdehandlung.** — 17. Januar. Inhaber der Firma **Jakob Wyler**, in Suhr, ist Jakob Wyler, von Oberranden, in Suhr. Vieh- und Pferdehandlung. Stallungen z. Kreuz.

**Eisenwaren.** — 17. Januar. In der Firma **A. Grässi & Co. vormals Emil Henz**, in Aarau (S. H. A. B. 1920, Seite 1207), ist folgende Aenderung eingetreten: Emil Henz-Gautschi ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Kommanditeinlage von Fr. 50,000 ist erloschen. Als neue Kommanditistin tritt der Gesellschaft bei: Frau Anna Henz-Gautschi, von und in Aarau, mit einer Kommanditeinlage von Fr. 10,000.

17. Januar. In der Firma **Krauss & Cie., vormals Sauerländers Sort. Buchhandlung**, in Aarau (S. H. A. B. 1918, Seite 808), ist folgende Aenderung eingetreten: Der Kommanditär Heinrich Remigius Sauerländer ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. An seine Stelle ist als Kommanditär mit einer Kommanditeinlage von Fr. 10,000 eingetreten: Heinrich Remigius Sauerländer, Sohn, Verlagsbuchhändler, von und in Aarau. Die Prokura der Frau Toni Krauss ist erloschen.

##### Bezirk Baden

**Bijouterie, Optik, Silberwaren.** — 17. Januar. Die Firma **E. Alpiger (Nachfolger von R. von Schmid)**, in Baden (S. H. A. B. 1909, Seite 1855), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma **Wwe. Alpiger**, in Baden, ist Witwe Marie Alpiger-Bischofberger, von Gams, in Baden. Bijouterie, Optik, Silberwaren. Badstrasse Nr. 39. Die Firma erteilt Einzelprokura an Marie Kaufmann, von Bellikon, in Baden.

#### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1921. 13. Januar. Die **Genossenschaft für elektrische Beleuchtung & Kraftabgabe in Bichelsee**, in Bichelsee, hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Juni 1920 die Firma abgeändert in: **Elektrizitätsgenossenschaft Bichelsee**. Die aus 5 Mitgliedern bestehende Kommission (Vorstand) vertritt die Genossenschaft nach aussen; namens derselben führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zweien der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder einem Mitgliede des Vorstandes. An Stelle der ausgeschiedenen Alois Bühler, dessen Unterschrift erloschen ist, und Theodor Banwart sind in den Vorstand gewählt worden als Vizepräsident und Aktuar: Alois Eisenring, Depothalter, und Josef Banwart, Schiffhändler, beide von und in Bichelsee. Ferdinand Eisenring ist als Präsident zurückgetreten, verbleibt jedoch im Vorstand; als nunmehriger Präsident wurde ernannt: August Köchli, Stieckfabrikant, von Sarmenstorf (Aargau), in Bichelsee, bisher Vizepräsident und Aktuar. Die Stelle des Kassiers ist unbesetzt. Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 231 vom 15. September 1908, Seite 1808 publizierten Tatsachen haben dadurch eine Aenderung nicht erfahren.

**Wirtschaft, Metzgerei und Landwirtschaft.** — 13. Januar. Die Firma **Konrad Schelling**, Wirtschaft und Metzgerei, Landwirtschaft,

in Langrickenbach (S. H. A. B. Nr. 474 vom 21. November 1906, Seite 1893), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

**Metzgerei, Wirtschaft und Landwirtschaft.** — 13. Januar. Inhaber der Firma **Konrad Schelling**, in Langrickenbach, ist Konrad Schelling, von Oberhofen, in Langrickenbach. Metzgerei, Wirtschaft und Landwirtschaft.

**Kolonialwaren.** — 14. Januar. Die Firma **A. Horber**, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 293 vom 28. November 1911, Seite 1970), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Arnold Horber Wwe.**, in Frauenfeld, ist Katharina Horber-Etter, von Wiern, in Frauenfeld, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Horber» übernimmt. Kolonialwarenhandlung.

**Käserei und Schweinemast.** — 14. Januar. Inhaber der Firma **Hans Staub**, in Herrenhof, ist Hans Staub, von Ochlenberg (Bern), in Herrenhof. Käserei und Schweinemast.

**Hotel, Ziegel- und Strohhandlung.** — Inhaber der Firma **Carl Blum**, in Bishofszell, ist Carl Blum, von Bettwiesen, in Bishofszell. Hotelbetrieb, Ziegel- und Strohhandlung. Zur Ilge.

**Fuhrhalterei, Fell- und Lederhandlung.** — 14. Januar. Die Firma **P. Egloff**, Fuhrhalterei, Fell- und Lederhandlung, in Bishofszell (S. H. A. B. Nr. 253 vom 20. Oktober 1917, Seite 1714), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

**Bäckerei, Mülerei, Säge und Landwirtschaft.** — 14. Januar. Inhaber der Firma **Albert Bosshard zur Mühle**, in Tannegg, ist Albert Bosshard, von Sternenberg, in Tannegg. Bäckerei, Mülerei, Säge und Landwirtschaft.

**Import verschiedener Waren; Export von Lebensmitteln; Kommission.** — 14. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ernst Raggenbass & Co.**, Import verschiedener Waren, Export von Lebensmitteln, Kommissionsgeschäft, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 23 vom 27. Januar 1920, Seite 156), sind Albert und Ernst Osterwalder ausgetreten, und deren Unterschrift ist erloschen; in dieselbe ist eingetretener Heinrich Rutishauser, von Bottighofen, in Kreuzlingen.

**Säge, Mühle und Bäckerei.** — 15. Januar. Die Firma **Albert Peter**, Säge, Mühle und Bäckerei, in Tannegg (S. H. A. B. Nr. 23 vom 22. Januar 1900, Seite 94), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

**Käserei und Wirtschaft.** — 15. Januar. Die Firma **Rud. Glauser**, Käser und Wirt z. Station Sitterthal, in Sitterthal-Bishofszell (S. H. A. B. Nr. 138 vom 20. Mai 1896, Seite 573), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**15. Januar. Wasserversorgungsgenossenschaft Fischingen**, in Fischingen (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1919, Seite 87). An Stelle des Albert Bosshard ist in den Vorstand gewählt worden als Aktuar: Josef Brühwiler, Schuidermeister, von An, in Fischingen. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

**Holzhäuser und feinmechanische Artikel.** — 15. Januar. Albert und Ernst Osterwalder, beide von und in Konstanz (Baden) und Heinrich Müller-Osterwalder, von Ellighausen, in Kreuzlingen, haben unter der Firma **Osterwalder & Co.** in Emmishofen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1921 begonnen hat. Import und Vertrieb von Holzhäusern und feinmechanischen Artikeln.

**Käserei und Schweinemast.** — 15. Januar. Die Firma **Jean Friedrich**, Käserei und Schweinemast, in Sitterthal-Bishofszell (S. H. A. B. Nr. 287 vom 20. November 1907, Seite 1984), wird infolge Abreise des Inhabers ins Ausland von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

#### Tessin — Tessin — Ticino Distretto di Mendrisio

**Frutta e verdura e generi diversi.** — 1921. 17 gennaio. Proprietaria della ditta **Semini Dorina**, in Capolago, è Dorina Semini fu Luigi, da Pello Inferiore (Provincia di Como, Italia), domiciliata a Capolago. Negozio di frutta e verdura e generi diversi.

**Pietre fine.** — 17 gennaio. La società in nome collettivo **Croci-Bianchi & Ritter**, lavorazione e commercio delle pietre fine per orologeria ed strumenti di precisione, con sede in Stabio (F. n. s. di e. del 28 maggio 1919, n° 126, pag. 920), è sciolta, e viene quindi radiata dal registro di commercio. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla ditta «Angelo Croci-Bianchi», in Stabio.

Titolo della ditta **Angelo Croci-Bianchi**, in Stabio, è Angelo Croci-Bianchi di Francesco, da Stabio suo domicilio. La ditta assume attivo e passivo della cessata società in nome collettivo «Croci-Bianchi & Ritter», in Stabio. Industria e lavorazione delle pietre fine di orologi.

#### Bureau de Lausanne

1920. 28 décembre, et 1921. 12 janvier. Suivant procès-verbal notariée M. Goly et statuts adoptés en assemblée générale du 11 décembre 1920 et sous la raison sociale **S. A. F. I. Société anonyme des films infimes**, il est constitué une société anonyme ayant pour but l'édition, l'achat et la vente de films, appareils et fournitures cinématographiques, tant en Suisse qu'à l'étranger. La société a son siège à **Lausanne**. Sa durée est illimitée. Les publications émanant de la société se feront par insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce ainsi que dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. Le capital social s'élève à la somme de cinq mille francs; il est divisé en cent actions de cinquante francs chacune, nominatives et entièrement libérées. Le conseil d'administration est composé de un à plusieurs membres. Le premier conseil est composé de trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures apposées collectivement du président et du secrétaire du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé de Berthe fille d'Henri Pavid, femme séparée de biens de Charles-Auguste Maucherhofer, sans profession, de Trub (Berne), président; Henri fils de Fernand Munoz de Léon, du Chenit, notaire; Jules fils de Julien Nabel, de Gommoeus-la-Ville, négociant, ces deux derniers membres, les trois à Lausanne. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président du conseil d'administration. Le conseil a nommé en qualité de directeur Charles Maucherhofer, do Trub (Berne), ingénieur, à Lausanne, et lui a conféré la signature sociale individuelle. Bureau de la société: avenue de la Gare, 29.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de Neuchâtel

1921. 13 janvier. «**La Neuchâteloise**» Société Suisse d'Assurance des Risques de Transport, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 22 juin 1883, n° 93, et 10 octobre 1919, n° 242, page 1780). Dans sa séance du 9 décembre 1920, le conseil d'administration a pris acte de la démission présentée, pour le 31 décembre 1920, par Charles Grossmann de ses fonctions de directeur, lequel cessera en conséquence, dès la dite date, d'engager la société par sa signature.

ture. Le conseil d'administration a nommé aux fonctions de directeur Carl Ott, avocat et docteur en droit, de et à Neuchâtel, lequel engagera la société, dès le 1<sup>er</sup> janvier 1921, par sa signature individuelle. Le siège social est transféré rue de la Serre, 7, à Neuchâtel.

#### Genève — Genève — Ginevra

**Commerce d'horlogerie en gros, etc.** — 1921. 15 janvier. Sous la raison sociale **Huguenin et Cie**, il s'est constitué, avec siège à Genève, une société en commandite qui commence le 15 janvier 1921. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable, Maurice Huguenin, du Locle et de la Brévine (Neuchâtel), domicilié à Lausanne, et pour associée commanditaire, Mademoiselle Julia Huguenin, du Locle et de la Brévine (Neuchâtel), domiciliée à Genève, laquelle s'engage pour une commandite de trois mille francs (fr. 3000). La maison confère procurator à Mademoiselle Julia Huguenin, associée commanditaire, sus-nommée. Commerce d'horlogerie en gros, commission, exportation. 1, rue du Commerce.

**Commerce de vins en gros.** — 15 janvier. La raison **E. Bouvet**, commerce de vins en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 24 avril 1917, page 672), est radiée ensuite du décès du titulaire.

**Commerce de vins en gros.** — 15 janvier. Le chef de la maison **Vve Eugène Bouvet**, à Genève, est Madame Marie-Marguerite de Siebenthal, veuve de Eugène Bouvet, de nationalité française, domiciliée à Genève. Commerce de vins en gros. 11, rue de Lausanne.

**15 janvier. La Société Immobilière Daubin-Hélios en liquidation**, société anonyme, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 4 janvier 1918, page 16), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

**15 janvier. La Société Immobilière Daubin-Square en liquidation**, société anonyme, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 4 janvier 1918, page 16), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

### Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

#### Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1921. 17. Januar. Die Ehegatten **Fritz Grimbühler**, französischer Staatsangehöriger, in Bern, und **Frieda Bertha geb. Ellenberger**, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 22. Dezember 1920 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Inhaber der Einzelfirma **Fritz Grimbühler**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1919, Seite 490).

#### Regelung der Ausfuhr

(Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 15. Januar 1921.)

Art. 1. In Anwendung von Art. 2 des Bundesratsbeschlusses vom 30. August 1918 betreffend Ausfuhrverbote<sup>1)</sup> und in Ergänzung und teilweiser Abänderung der Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements und des eidgenössischen Ernährungsamtes vom 7. Januar 1921 betreffend Regelung der Ausfuhr<sup>2)</sup> wird bis auf weiteres und unter Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs für die folgenden Waren eine generelle Ausfuhrbewilligung erteilt:

Zolltarif-Nr. Bezeichnung der Ware

Zolltarif-Nr.	Bezeichnung der Ware
aus 344	Baumwollabfälle mit Ausnahme von: Kunstbaumwolle, auch kardiert, nicht in Lagen.
347/355	Baumwollgarne, roh oder gedämpft.
	<i>Aus Kategorie VII B, Flachs, Hanf, Jute, Ramie, etc.:</i>
396 a/b	Flachs, Hanf, Ramie, Manilahanf, Jute, roh oder gebleicht, gefärbt, etc.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 25. Januar 1921 in Kraft.

#### Règlement de l'exportation

(Décision du Département fédéral de l'économie publique du 15 janvier 1921.)

Article premier. En application de l'article 2 de l'arrêté du Conseil fédéral du 30 août 1918 concernant les interdictions d'exportation<sup>1)</sup> et en complément et modification partielle de la décision du Département fédéral de l'économie publique et de l'Office fédéral de l'alimentation du 7 janvier 1921 concernant le règlement de l'exportation<sup>2)</sup>, sont mises jusqu'à nouvel ordre, au bénéfice d'une autorisation générale d'exportation, révoicable en tout temps, les marchandises suivantes:

N° du tarif Désignation de la marchandise

N° du tarif	Désignation de la marchandise
ex 344	Déchets de coton à l'exception du: coton artificiel, même cardés, non en couches.
347/355	Fils de coton, crépus ou étuvés.
	<i>Ex catégorie VII B, Lin, chanvre, jute, ramie, etc.:</i>
396 a/b	Lin, chanvre, ramie, chanvre de Manille, jute, bruts ou blanchis, teints, etc.

Art. 2. La présente décision entre en vigueur le 25 janvier 1921.

#### Norme per l'esportazione

(Disposizioni del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 15 gennaio 1921.)

Articolo primo. In applicazione dell'art. 2 del decreto del Consiglio federale del 30 agosto 1918 concernente i divieti d'esportazione<sup>1)</sup> ed a complemento e parziale modificazione delle disposizioni del Dipartimento federale dell'economia pubblica e dell'Ufficio federale degli approvvigionamenti di viveri del 7 gennaio 1921 concernenti le norme per l'esportazione<sup>2)</sup>, viene accordato un permesso generale d'esportazione, revocabile in qualsiasi tempo, per le seguenti merci:

<sup>1)</sup> Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 898.

<sup>2)</sup> Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXVII, S. 97.

<sup>3)</sup> Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 919.

<sup>4)</sup> Voir Recueil officiel, tome XXXVII, page 97.

<sup>5)</sup> Vedi Raccolta ufficiale, N. S., vol. XXXIV, pag. 1023.

<sup>6)</sup> Vedi Raccolta ufficiale, N. S., vol. XXXVII, n° 4 del 19 gennaio 1921.

Voce di tariffa Designazione della merce  
**Ex categoria VII A, Cotone:**  
 ex 344 Caseami di cotone, eccettuato quelli di cotone artificiale, anche cardati, non in strati o fogli.  
 317/355 Filati di cotone, greggi ed evaporizzati.  
**Ex categoria VII B, lino, canapa, juta, ramie, ecc.**  
 396 a/b Lino, canapa, ramie, canapa di Manilla, juta, greggi o imbianchiti, tinti, ecc.  
 Art. 2. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 25 gennaio 1921.

**Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland**

Die A.-G. «Motor», in Baden, stellt das Gesuch, es sei die Bewilligung Nr. 21 vom 27. Februar/14. Dezember 1912, berechtigt zur Ausfuhr von 11,040 KW an die Société des Houillères de Ronchamp und an die Compagnie Lorraine d'Electricité, Nancy, für den Rest ihrer Gültigkeitsdauer, d. h. bis 31. Dezember 1936, dahin zu erweitern, dass dem Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A.-G. gestattet werde, vom 1. Juli 1921 an in der Zeit vom 16. März bis 15. Oktober jeden Jahres, und in der übrigen Zeit bei Wasserständen in der Aare bei Aarburg von 4,40 m oder darüber (Pegel alte Post) rund 5000 KW mehr, d. h. bei Vorhandensein der obengenannten Bedingungen insgesamt bis höchstens 16,000 KW nach Frankreich zu exportieren. Die auf Grund der nachgesuchten Bewilligung auszuführende Energie soll an die «Compagnie Lorraine d'Electricité S.A.» geliefert werden.

Am 31. Juli 1921 erlässt die der «Motor» A.-G. am 5. September 1917 erteilte Bewilligung, 12,000 KW Abfallkraft nach Waldshut auszuführen. Entsprechend der bundesrätlichen Verordnung betreffend die Ausfuhr elektrischer Energie vom 1. Mai 1918 wird dieses Begehren hiermit öffentlich bekannt gemacht mit der Aufforderung, einen allfälligen Strombedarf für den Verbrauch im Inlande bis 1. März 1921 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.  
 (V 7<sup>2</sup>)  
 Bern, den 18. Januar 1921.

Edg. Amt für Wasserwirtschaft.

**Exportation d'énergie électrique à l'étranger**

La S.A. «Motor», à Baden, demande que l'autorisation n° 21 du 27 février/14 décembre 1912 lui permettant d'exporter 11,040 KW à la Société des Houillères de Ronchamp et à la Compagnie Lorraine d'Electricité, Nancy, soit modifiée pour le reste de sa durée expirant le 31 décembre 1936. Cette

modification tend à ce que l'usine hydro-électrique d'Olten-Aarbourg S.A. soit autorisée à exporter en France, à partir du 1<sup>er</sup> juillet 1921, dans la période comprise entre les 16 mars et 15 octobre de chaque année, et pendant le reste du temps lorsque le niveau de l'Aar atteint ou dépasse 4,40 m au limnimètre de l'ancien bâtiment postal d'Aarbourg, un surplus de 5000 KW. L'usine précitée aurait donc le droit d'exporter aux conditions ci-dessus jusqu'à 16,000 KW au total. L'exportation d'énergie dont il s'agit doit être fournie à la Compagnie Lorraine d'Electricité S.A.

L'autorisation accordée le 5 septembre 1917 à la Société Anonyme «Motor» d'exporter 12,000 KW de résidu à Waldshut, expire le 31 juillet 1921.

En vertu de l'ordonnance fédérale relative à l'exportation d'énergie électrique à l'étranger du 1<sup>er</sup> mai 1918 il est donné par la présente connaissance de cette demande avec invitation d'annoncer jusqu'au 1<sup>er</sup> mars 1921 à l'office soussigné les quantités éventuelles d'énergie électrique dont on pourrait avoir besoin à l'intérieur du pays.  
 (V 8<sup>2</sup>)  
 Bern, le 18 janvier 1921.

Service fédéral des Eaux.

**Esportazione di energia elettrica all'estero**

La S.A. «Motor», di Baden, domanda che l'autorizzazione n° 21 del 27 febbraio/14 dicembre 1912 nella quale gli è accordata l'esportazione di 11,040 KW alla «Société des Houillères de Ronchamp» ed alla «Compagnie Lorraine d'Electricité», Nancy, venga modificata per il rimanente della sua durata, la cui scadenza è fissata al 31 dicembre 1936. La modificazione chiesta sarebbe la seguente: l'Officina Idro-Elettrica di Olten-Aarburg S.A. venga autorizzata ad esportare in Francia 5000 KW in più, a partire dal 1° luglio 1921 nel periodo compreso tra il 16 marzo ed il 15 ottobre d'ogni anno e, durante il rimanente dell'annata, nei periodi in cui il pelo d'acqua dell'Aar raggiungerà o sorpasserà all'idrometro del vecchio palazzo postale in Aarburg, l'altezza di 4,40 m: A queste condizioni la suddetta officina verrebbe ad avere dunque il diritto di esportare fino a 16,000 KW di energia. L'esportazione di energia di cui si tratta, deve esser fornita alla «Compagnie Lorraine d'Electricité S.A.».

L'autorizzazione accordata il 5 settembre 1917 alla S.A. «Motor» per l'esportazione di 12,000 KW di residuo a Waldshut scade il 31 luglio 1921.

In conformità all'ordinanza federale del 1° maggio 1918 concernente l'esportazione di energia elettrica all'estero, portiamo questa domanda a conoscenza degli interessati, avvertendo che gli eventuali bisogni di energia elettrica per il consumo nell'interno del paese, sono da annunciare entro il 1° marzo 1921 allo scrivente servizio.  
 (V 9<sup>2</sup>)  
 Berna, 18 gennaio 1921.

Servizio federale delle Acque.

**GUARDIAN, Lebensversicherungs-Gesellschaft von Amerika**

(The Guardian Life Insurance Company of America) — Sechzigster Rechnungsabschluss

Vermögen		Vermögensrechnung am 31. Dezember 1919		Verbindlichkeiten	
Fr.	Ct.		(B. 106)	Fr.	Ct.
19,610,191	84	Grundbesitz.		1,036,540	—
135,486,303	55	Hypotheken.		245,976,036	59
88,041,355	54	Wertpapiere.		15,561,020	47
35,038,397	22	Darlehen auf Versicherungen.		4,542,874	39
11,259,306	86	Guthaben bei Bankhäusern.		15,327,031	15
2,849,765	12	Gestundete Prämien.			
4,122,527	30	Rückständige Zinsen und Mieten.			
5,461,572	48	Ausstände bei Vertretern (zum Einzug befindliche Prämienquittungen)			
5,983	79	Diverse Activa.		480,378	45
86,878	90	Barer Kassenbestand.		969,130	69
		Von den Vermögenswerten befinden sich in Europa		696,685	33
		Fr. 110,631,395. —		647,271	19
				998,612	79
				407,757	11
				248,661	86
				5,250,893	29
				5,182,700	—
				4,636,689	29
301,962,282	60			301,962,282	60

Verwendung des Ueberschusses aus dem Rechnungsjahre: I. An die Aktionäre . . . Fr. 124,384.80  
 II. An die Versicherten . . . » 2,086,036.75  
 Uebertrag a. neue Rechnung . . . » 2,426,287.74  
 Fr. 4,636,689.29

Ueberschuss und Gewinn laut vorstehender Vermögensrechnung Fr. 9,887,582.58  
 Einnahmen für Prämien, Zinsen und Mieten im Jahre 1919 . . . » 53,923,636.10  
 Erhöhung des Vermögens in 1919 . . . » 11,151,625.64

Im Jahre 1919 wurden neu abgeschlossen Versicherungen für . . . Fr. 224,619,487. — Kapital  
 Am 31. Dezember 1919 waren in Kraft Versicherungen für . . . » 1,029,993,254. —  
 davon bei der Europäischen Abteilung . . . » 272,494,554. —

Zürich, den 5. Januar 1921.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz: Ernst Giesker.

**Northern Assurance Company Limited, Leben**

Aktiva		Bilanz am 31. Dezember 1919		Passiva	
£	s. d.		(B. 105)	£	s. d.
70,807.	9. 7	Verpflichtungen der Aktionäre.			
72.	— 5	Bares Geld.			
252,294.	19. 9	Zahlbare Wechsel.			
454,476.	13. 6	Grundbesitz.		155,291.	15. 3
53,103.	19. 11	Darlehen auf Hypotheken.			
3,734,977.	1. 7	Darlehen auf Pfand.			
212,155.	18. 4	Mobilien einschliesslich Kauttionen in Verwahrung.		80,603.	13. 1
86,218.	10. 6	Darlehen auf Policen.			
4,657.	4. 4	Agenturen und unbezahlte Prämien.		5,300,333.	18. 4
50,820.	13. —	Versicherungs- u. Rückversicherungs-Gesellschaften.			
8,945.	1. 4	Ausstehende Zinsen und Mieten.			
268,232.	10. 4	Prämienteile dem Geschäftsjahr gehörend.			
182,961.	2. 9	Niessbrauch und Anwartschaften.			
		Darlehen an örtliche und Gemeindevorstände.			
		Von vorstehenden Aktiva sind als Kauttion bei Regierungen deponiert Wertpapiere über £ 106,723.			
		Sonstige Aktiva.			
156,506.	1. 4				
5,536,229.	6. 8			5,536,229.	6. 8

London, den 28. Dezember 1920.

Für die Richtigkeit des Auszuges:  
 H. GAYFORD, einer der Generaldirektoren.

## Northern Assurance Company Limited, Feuer

Aktiva		Bilanz am 31. Dezember 1919		Passiva	
£	s. d.			£	s. d.
2,700,000	—	Verpflichtungen der Aktionäre.		3,502,470	—
557,808	7. 1	Bares Geld.		—	—
33,229	14.11	Zahlbare Wechsel.		4,943,796	18. 8
657,541	5.11	Grundbesitz.			
175,459	4. 5	Darlehen auf Hypotheken.		1,020,002	12. 3
10,000	—	Darlehen auf Pfand.			
7,166,159	8. 8	Mobilien einschliesslich Kauttionen in Verwahrung.		326,669	1.10
—	—	Depositen in Banken.		656,506	1. 4
1,219,477	18.10	Agenturen und unbezahlte Prämien.		221,079	14.11
186,236	8.11	Versicherungs- u. Rückversicherungs-Gesellschaften.		307,419	17.11
34,463	8. 2	Ausstehende Zinsen und Mieten.			
—	—	Kommission zu lösen.		1,782	12.11
—	—	Mobilien und Material.	(B. 10)	229,529	2.10
540,152	8. —	Verschiedene Schuldner.		6,269	14. 1
289,592	10. 9	Sonstige Aktiva.		—	—
—	—	Gewinn- und Verlustrechnung (Debet-Saldo).		325,819	—
—	—			1,018,579	—
—	—			1,010,196	18. 6
13,570,120	15. 8			13,570,120	15. 8

London, den 28. Dezember 1920.

Für die Richtigkeit des Auszuges:  
H. GAYFORD, einer der Generaldirektoren.

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

## Abbau kriegswirtschaftlicher Vorschriften

(Mitgeteilt vom eidg. Ernährungsamt).

Das eidg. Ernährungsamt hat mit Wirkung auf 20. Januar neuerdings 5 kriegswirtschaftliche Verfügungen aufgehoben. Es betrifft dies zunächst die Verfügung vom 25. Juni 1919 betreffend Höchstpreise für Monopolwaren und deren Mahl- und Umwandlungsprodukte. Die seither festgesetzten Höchstpreise für Zucker, Reis und Teigwaren, sowie für Back-, Weiss- und Grissmehl bleiben nach den betreffenden Verfügungen auch weiterhin in Kraft. Der durch Verfügung vom 26. November festgesetzte Detailhöchstpreis für offene Teigwaren, Einheitsqualität von Fr. 1.45 per Kilogramm gilt auch für Teigwaren ausländischer Herkunft, ohne Rücksicht auf deren Qualität und Packung. Die Bedingungen für den Warenbezug von der Monopolverwaltung, sowie für die Warenabgabe des Grosshandels und der in Betracht fallenden Nahrungsmittelfabriken, werden auch fernerhin durch Pflichtenhaft geregelt.

Aufgehoben wurde sodann die Verfügung vom 26. Januar 1920 betreffend Einschränkung der Lebenshaltung. Damit fallen das Verbot der Verwendung von frischen Eiern zur gewerbmässigen Herstellung von Eierteigwaren, sowie die Vorschrift, wonach in Gasthöfen, Wirtschaften, Konditoreien usw. mit einer Mahlzeit nur eine Fleischspeise oder eine Eierspeise verabreicht und genossen werden darf, als einzige Ueberbleibsel der früheren Kriegsvorschriften auf diesem Gebiete, dahin. Es ist jedoch zu erwarten, dass die Bevölkerung auch weiterhin, den Zeitumständen angemessen, in ihrer Lebenshaltung einer angemessenen Sparsamkeit sich befleissen wird. Ausser Kraft gesetzt wurden im fernern die Verfügung vom 31. Januar 1920 betreffend Vermehrung der Lebensmittelproduktion und die Verfügung vom 18. Februar 1920 betreffend Bekämpfung der Maikäfer. Die von den kantonalen Behörden auf Grundlage der erwähnten Verfügung vom 31. Januar 1920 getroffenen Massnahmen zur Vermehrung der Lebensmittelproduktion bleiben bis auf weiteres in Kraft, soweit sie durch die Kantone nicht selber aufgehoben werden. Diese Bestimmung war erforderlich, um das seinerzeit in Pacht genommene Kulturland den einzelnen Familien nötigenfalls auch weiterhin zur Verfügung halten zu können.

Aufgehoben ist sodann die Verfügung vom 16. November 1920 betreffend Beschränkung der Milchverarbeitung. (Rahm- und Ziegerverbot). Die vom eidg. Milchamt, von den kompetenten Behörden oder Organisationen (Milchproduzentenverbände) für den Konsum abgerufene Milch ist selbstverständlich auch weiterhin zu liefern. Massnahmen zur Einschränkung der Milchverarbeitung durch das eidg. Milchamt bleiben nach Massgabe der Bedürfnisse für die Konsummilchversorgung von Fall zu Fall vorbehalten.

## Deutsches Reich

**Einfuhr.** Eine im Deutschen Reichsanzeiger vom 8. Januar 1921 veröffentlichte Bekanntmachung vom 6. gl. Mts. bestimmt, dass Musiknoten, auch gebunden (Nr. 674 c des Statistischen Warenverzeichnisses), ohne besondere Bewilligung in Deutschland eingeführt werden können.

**Ausfuhr.** Nach einer Bekanntmachung vom 5. Januar 1921, die im Deutschen Reichsanzeiger vom 8. gl. Mts. erschienen ist, sind die folgenden Waren dem Ausfuhrverbot unterstellt, (die Nummern sind die Ausfuhrnummern des Statistischen Warenverzeichnisses):

Genähte Gegenstände, anderweit nicht genannt (mit Ausnahme der Putzwaren und Ajourstickereien), aus 519 g;

Männer- und Knabonkleider und sonstige genähte Gegenstände, anderweit nicht genannt (mit Ausnahme der Putzwaren und der Ajourstickereien), aus 520 d.

Die Wiederausfuhr der genannten Waren ist gestattet, soweit sie im Veredlungsverkehr (Eigen- und Lohnveredlungsverkehr) unter Zollkontrolle aus dem Ausland eingeführt worden sind.

## Suppression des mesures économiques de guerre

(Communiqué de l'Office fédéral de l'alimentation.)

L'office fédéral de l'alimentation a supprimé à partir du 20 janvier à nouveau 5 décisions concernant l'économie de guerre. Cette suppression touche tout d'abord la décision du 25 juin 1919 concernant les prix maxima pour les denrées monopolisées et leurs produits. Les prix maxima du sucre, du riz et des pâtes qui ont été fixés depuis lors, ainsi que ceux fixés pour la farine panifiable, la farine blanche et la semoule restent soumis aux décisions les concernant. Le prix maximum de vente au détail des pâtes alimentaires en vrac, qualité unique, à fr. 1.45 le kilo, est également valable pour les pâtes d'origine étrangère, sans égard à la qualité et l'emballage. Les conditions de livraison de marchandises par le service des denrées monopolisées, ainsi que la vente par le commerce en gros et les fabrications de produits alimentaires, resteront soumises aux cahiers des charges.

La décision du 26 janvier 1920 concernant les restrictions alimentaires est abrogée. L'interdiction d'œufs frais pour la fabrication industrielle de pâtes alimentaires est supprimée, ainsi que l'interdiction de servir dans les restaurants, crémeries, etc. plus d'un plat de viande ou d'œufs par repas, qui étaient les seules prescriptions de guerre subsistant dans ce domaine. On devra tout de même attendre de la population qu'elle observe une économie appropriée aux circonstances. Ont été en outre abrogées: la décision du 31 janvier 1920 concernant l'augmentation des denrées alimentaires, ainsi que la décision du 18 février 1920 concernant la destruction des hannetons. Les mesures prises par les autorités cantonales en vertu de la décision du 31 janvier 1920, pour l'augmentation des denrées alimentaires, restent en vigueur pour autant qu'elles n'ont pas été abrogées par les cantons eux-mêmes. Cette décision était nécessaire pour garder les terrains de culture affermés à la disposition des familles intéressées.

Est abrogée en outre la décision du 16 novembre 1920 concernant la restriction du travail du lait (interdiction de vente de crème et de sérac). Les contingents de lait fixés par l'office fédéral du lait, les autorités compétentes ou les fédérations de producteurs de lait, devront être, bien entendu, faits comme par le passé. L'office fédéral du lait se réserve d'introduire des restrictions dans le travail du lait, si c'est nécessaire pour assurer le ravitaillement en lait frais.

## Notices économiques sur la Grande-Bretagne

(Communication de la Division commerciale de la Légation de Suisse à Londres.)

1. **Chômage.** La question du chômage continue à préoccuper le Gouvernement, et le Ministre du Travail, Dr. Macnamara, fait les plus grands efforts pour trouver une solution pratique à ce problème inquiétant. Outre les projets divers de construction de routes et autres travaux publics, le Gouvernement a proposé aux employeurs le système du «short time» en vertu duquel, au lieu de mettre à la porte un certain nombre d'ouvriers, les industriels les garderaient tous et diminueraient simplement les heures de travail.

Cette proposition, transmise aux autorités locales, aux Chambres de Commerce et autres associations, fait actuellement l'objet de nombreux débats dans et en dehors de la presse. La «National Alliance» des Employeurs et Employés a, lors d'un meeting, le 4 janvier, eu l'occasion de la discuter et est arrivée aux conclusions suivantes:

1. La proposition ne peut avoir qu'un effet limité, vu que le système envisagé se trouve en fait déjà en vigueur dans un grand nombre d'industries.

2. Il n'est prévu aucun système en vertu duquel les salaires des ouvriers ne tomberont pas au-dessous d'un niveau qui leur assure une subsistance.

3. Le système ne saurait donc être obligatoire, mais son introduction sera la bienvenue dans les cas où les employeurs et employés sont d'accord avec sa mise à exécution. La vraie solution ne peut donc être trouvée que dans une compréhension cordiale entre les patrons d'une part et les ouvriers syndiqués de l'autre.

Le Ministre du Travail s'occupe aussi de l'organisation d'un Comité de quinze membres, chargé d'étudier la question du chômage et les meilleurs moyens de nature à y remédier.

2. **Loi concernant l'impôt sur les bénéfices de guerre.** (Excess Profits Duty ou E. P. D.). Pendant la guerre, l'impôt sur les bénéfices de guerre, fixé d'août 1914 à août 1915 à 50 %, d'août 1915 à fin 1916 à 60 %, avait du 1<sup>er</sup> janvier 1917 au 1<sup>er</sup> janvier 1919, été élevé jusqu'à 80 %. A ce moment-là, il était entendu que tout le monde devait faire un sacrifice pour la patrie en danger, et il n'y avait pas en contre cet impôt de campagne de récriminations. Après l'armistice, la Loi de finances de 1919 réduisit l'impôt à 40 %. Malgré les protestations de tous les cercles commerçants et financiers, le Chancelier de l'Echiquier réussit, en 1920, à faire voter par la Chambre une loi de finances dans laquelle l'«Excess Profits Duty» est relevé à 60 %.

Il y a actuellement une forte opposition contre cette taxe, que l'Association des Chambres de Commerce, les industriels, etc., considèrent comme une des causes de la crise économique existant en Angleterre en ce moment ou, du moins, dénoncent comme un fardeau à tel point écrasant qu'il ne faut absolument toute initiative. Jusqu'ici, M. Austin Chamberlain a résisté à toutes les rafales contre cet impôt que le «Daily Mail» appelle «la taxe d'étranglement» (Strangle tax).

Une réunion doit avoir lieu prochainement entre le Chancelier de l'Echiquier et un certain nombre d'hommes d'affaires, à l'effet de discuter en commun la question de l'Excess Profits Duty.

Au sujet des impôts actuellement en vigueur en Angleterre, on se souviendra que nous avons offert au public, dans le numéro de la Feuille du 6 décembre, l'envoi d'une brochure du «Financial Times» contenant à ce sujet des informations détaillées. Nous signalons aujourd'hui aux lecteurs

l'existence d'une nouvelle brochure « Income Tax Guide », publiée par le Daily Mail. Nous pouvons la faire parvenir aux intéressés moyennant fr. 1.50 en timbres-poste suisses.

**3. Crédits à l'exportation.** On se souvient que l'année dernière, le Gouvernement avait organisé un bureau spécial d'Overseas Trade-Department, l'« Export Credit Department », ayant pour but d'accorder des crédits aux exportateurs de marchandises à destination de pays à change déprécié. Un crédit de 26 millions de livres sterling fut voté dans ce but par le Parlement et mis à la disposition du Department of Overseas Trade. Jusqu'ici, les conditions imposées à l'ouverture des crédits ont été telles, qu'il n'a pu être fait qu'un usage très restreint du système. Alors que naguère le Gouvernement n'avancait aux exportateurs de produits manufacturés (les matières premières sont exclues) que le 80 % du coût de la marchandise, l'avance peut être aujourd'hui de 100 %. Nous savons de source autorisée que le Gouvernement a déjà prêté environ un million et demi de livres à des exportateurs. Les pays à destination desquels les marchandises doivent être exportés sont la Finlande, la Lettonie, l'Esthonie, la Lituanie, la Pologne, la Tchéco-Slovaquie, le Royaume des Serbes, Croates et Slovènes, la Roumanie, la Géorgie, l'Arménie, et la Bulgarie. On sait d'autre part qu'à la Conférence Financière Internationale de Bruxelles, la question des crédits internationaux ayant pour but de faciliter le commerce jusqu'à la restauration de conditions économiques normales, a figuré à l'ordre du jour et que divers projets ont été examinés par la Commission n° 4, qui était présidée par M. Céliér, directeur du mouvement général des fonds du Ministère des Finances à Paris. Parmi les solutions proposées, s'en trouve une d'un banquier d'Amsterdam, M. Ter Meulen, qui paraît avoir rallié le plus grand nombre des suffrages et être considérée, malgré les difficultés que sa mise en vigueur présentera au début, comme la plus pratique. Nous voulons nous abstenir pour le moment de la décrire plus avant, mais comme son application est en relation avec la Société des Nations, nous avons jugé utile de la signaler d'ores et déjà à nos lecteurs.

On rapporte que le Premier Ministre anglais doit soulever cette question à un Conseil Suprême Interallié qui se tiendra à Paris, probablement dans une quinzaine de jours.

Sir Robert Horne a eu le 3 janvier une conférence avec un comité d'hommes d'affaires; entretien au cours duquel le Président du Board of Trade a exposé la situation aux représentants de compagnies d'assurance, dans le but de s'assurer leur appui.

Le projet du financier d'Amsterdam, appelé le « Ter Meulen Scheme » a également fait l'objet, à la séance de la Chambre des Communes du 22 décembre, d'un rapport de la délégation anglaise à l'Assemblée de la Société des Nations qui vient d'avoir lieu à Genève.

Nous signalons à nos lecteurs la publication dans le Board of Trade Journal du 6 janvier du texte intégral du projet Ter Meulen; tel qu'il a été révisé à l'Assemblée de la Société des Nations à Genève par un Comité Economique Financier provisoire, désigné par le Conseil, pour en entreprendre l'étude.

Nous mentionnons aussi, telle qu'elle a paru dans le Financial Times du 7 janvier, une déclaration de Sir Edward Mountain, concernant un système d'assurance des crédits à l'exportation, au moyen de la création d'un syndicat qui, avec l'appui du Gouvernement, comprendrait de grandes banques et de fortes compagnies d'assurance. Sir Edward propose que le Gouvernement alloue à ce syndicat la somme de treize millions de livres, c'est-à-dire la moitié du crédit de 26 millions voté par le Parlement en faveur de l'assistance au commerce.

**4. Reprise des relations commerciales anglo-russes.** La presse a continué à s'occuper de façon active de cette question et le Président du Board of Trade a eu, au cours de ces derniers jours, divers entretiens avec Krassin. La plupart des nouvelles publiées étant très contradictoires, nous estimons une mise au point nécessaire. Krassin, porteur de nouvelles propositions anglaises, doit partir aujourd'hui (10 janvier) pour Moscou et il espère que le nouveau projet pourra être adopté par le gouvernement des Soviets. Dans l'entretemps, il ne faut lire qu'avec circonspection les articles, ou trop pessimistes, ou trop optimistes, qui seront publiés sur le sujet. Une personnalité britannique très au courant des affaires russes a fait paraître, dans le Times du 5 janvier, le plan de la création d'une « Russian Trade Corporation ».

Si elle est fondée, elle aurait pour but l'organisation et le développement des relations commerciales anglo-russes qui, en raison du chaos économique régnant aujourd'hui dans l'ancien Empire des Czars devront forcément, en tous cas au début, se faire par le canal d'un organe central disposant de moyens financiers et de sources d'information. Il n'est certainement point exact que le projet précité, dont le Gouvernement a du reste déjà connaissance et qui doit être étudié par la Section russe de la Chambre de Commerce de Londres, ait déjà maintenant reçu la sanction du Gouvernement britannique. A l'état actuel des choses, cette approbation serait, nous dit-on, prématurée.

Il n'est point inutile de relater ici qu'en date du 31 décembre, le Commissaire bolchéviste pour les affaires extérieures du gouvernement des Soviets a adressé au Gouvernement britannique un télégramme que le Times du 7 janvier vient de reproduire. Dans ce document, Tchitcherine repousse l'allégation que le retard apporté dans la conclusion de l'arrangement commercial incombe au gouvernement de Moscou. Le Secrétaire d'Etat britannique pour les Affaires Etrangères vient de lui répondre, en date du 7 janvier (voir aussi le texte dans le Times du même jour) par une note qui rappelle le cours des négociations pendant l'année 1920, récite les raisons pour lesquelles il avait considéré comme indésirable la présence à Londres de Litvinoff, souligne le fait que Kameneff, lors de son séjour en Grande-Bretagne, s'était d'avantage occupé de la politique intérieure anglaise que des relations commerciales anglo-russes, et exige à nouveau que le Gouvernement de Moscou accepte le principe de la clause contenue dans les propositions britanniques du 30 juin 1920, à teneur de laquelle les soviets doivent s'abstenir de toute propagande dirigée contre les intérêts britanniques ou l'Empire.

Lord Curzon conclut en exprimant l'espoir, qu'au lieu de continuer une polémique stérile, les autorités bolchévistes donnent à Krassin, le délégué bolchéviste actuel, les pouvoirs nécessaires pour signer l'arrangement commercial, qui fait l'objet des négociations entre les deux gouvernements, et il voit dans l'exécution fidèle de toutes les clauses de l'accord, la mesure qui révélera la sincérité des deux partis, et le premier pas vers la renaissance de la prospérité matérielle de l'Europe orientale.

**Diskontsätze - Taux d'escompte**

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. - Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1921	1920	1920	1920	1921	1920	1919
	7. I.	31. XII.	23. XII.	15. XII.	15. I.	15. I.	15. I.
	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.
Schweiz	5	4 1/2	5	4 1/2	5	4 1/2	5 1/2
Paris	6	5 1/2	6	5 1/2	6	5 1/2	5 1/2
Londres	7	6 1/2	7	6 1/2	7	6 1/2	6 1/2
Berlin	5	3 1/2	5	3 1/2	5	3 1/2	5 1/2
Milano	6	6 1/2	6	6 1/2	6	6 1/2	6 1/2
Bruxelles	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Wien	5	2 1/2	5	2 1/2	5	2 1/2	5 1/2
Amsterdam	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2
New-York	6	7	6	6	6	7	6 1/2
Spanien	—	—	—	—	—	—	—

o. = officiel (officiel). p. = privat (hors banque). 1) Gall money.

**Kurs für Sichtdivisen auf:** 1) — Cours du change à vue sur: 1)  
 Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 128.457;  
 Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; \$ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	Londres	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York	Spanien
1921 15. I.	89.—	23.94 1/2	9.25	22.05	41.01	1.16	210.56	6.89 1/2	84.90
7. I.	88.50	23.55	8.85	22.50	40.79	1.41	207.25	6.52	86.17
1920 31. XII.	88.65	23.15 1/2	8.91	22.50	40.67	1.49	206.—	6.66 1/2	87.06
23. XII.	38.83	23.16	9.04	22.40	40.91	1.59	205.20	6.66 1/2	84.72
15. XII.	37.77	22.46 1/2	8.62	22.30	39.60	1.57	199.20	6.48 1/2	84.18
15. I.	49.57	20.91 1/2	9.95	41.30	49.91	2.30	211.44	5.59 1/2	106.94
1919 15. I.	88.05	22.89 1/2	69.40	74.98	—	30.—	203.35	4.80 1/2	97.15
1918 15. I.	78.07	21.25 1/2	88.22	53.41	—	—	55.87	193.94	4.46
1917 15. I.	86.35	24.—	83.60	73.—	—	—	53.—	205.25	6.03

1) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — 2) Les cours signifient cours de la demande.

**Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.**  
 Uebersweisungskurse vom 18. Januar an: 1) — Cours de réduction à partir du 18 janvier 1)  
 Belgique fr. 42.60; Deutschland Fr. 10.95; Italie fr. 22.80; Oesterreich Fr. 1.60  
 République Argentine fr. 505.— (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 24.

**Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux**

- Nr. 1. Neue Beiträge. — 8. I. 1921. — **Neuvelles adhésions.**
- Aethgkofen: Va. 734 Walter, Emil, Mech. Werkstätte und elektr. Anlagen.
  - Aldorf: VII. 1997 Tanner, Joh.
  - Ambri: XI. 4 Consorzio per raggruppamenti e bonifica terreni.
  - Amriswil: VIIIc. 579 Hunziker, S., Arzt.
  - Arbon: VIIIc. 653 Schweiz. demokratische Partei, Zentralkass. — VIIIc. 642 Thurg. Fussballverband.
  - Basel: V. 5471 Alt-Herrenverband der Amicitia Burgdorf. — V. 5510 Basler Molkerei H. Bauga. — V. 5481 Blöschle, H., Agentur, Kommission. — V. 5519 Böhme, Rudolf, Malermeister. — V. 5489 Bornhauser, Hans. — V. 5520 Bund der Schweiz. Armenierfreunde. — V. 5516 Burekhardt, Alphons, Grellingerstrasse 55. — V. 5506 Classu-Holzach, Martin, Fourage-Geschäft. — V. 2143 Covo, Alfred. — V. 5252 De Bary & Co., Aktiengesellschaft. — V. 5511 Depositen- & Kreditkass. der Typographia Basel. — V. 5503 English & Continental Trading Co Ltd., Th. — V. 5469 Evangelischer Arbeiterverein. — V. 5517 Fröhlich-Rüttimann, Arth. — V. 5476 Haas, Jean. — V. 5501 Hediger-Achermann, A., Wwe., Zigarengeschäft, Gros und Detail. — V. 5588 Hosh, C. R., & Co. — V. 373 Im Obersteg, Charles, & Co., Spedition. — V. 970 Im Obersteg, Hans, & Co., Spedition und Passage. — V. 5470 Kassebeher-Sterk, August. — V. 5512 Kellerhals-Uhlmann, J. C. — V. 5514 Koechlin, Eduard, Dr. med. — V. 5478 Krauss, A. — V. 5475 Kürz, Ernst, Dr., & Dr. Alex. Hartmann, Advokatur- und Notariatsbüro. — V. 5485 Lang, Silvain, Papeterien und Bureauartikel. — V. 5479 Linn, Emil, Bi-jouterie. — V. 5474 Mäglin, Max, Herrengrabenweg 22. — V. 5494 Müller-Denzler, Max, Wintergasse 9. — V. 5515 v. Orelli, H., Fran. Prof. — V. 5473 Persitz, Simon, Uhrenhandlung. — V. 5499 Presser-Herter, Wilhelm. — V. 5458 Rhenus, Aktiengesellschaft für Schifffahrt und Spedition. — V. 5513 Schaad-Moser, Ernst, Dr., Sekundarlehrer. — V. 5502 Schlatter, Anny, Robes. — V. 5508 Schoepflin, M., Tapiseriewerksch. — V. 5497 Steiger-Stockmeyer, Paul. — V. 5472 Tanner-Sonderer, Otto, Laufenstr. 51. — V. 5496 Technik, G. m. b. H., Berlin, Zweigniederlassung Basel. — V. 5467 Thoma, E. E. — V. 5500 Verband Schweiz. Postbeamter, Verbandsvorstand. — V. 5507 Verein Baslerischer Artillerie-Offiziere. — V. 5468 Verein für Boxsport & Körperpflege. — V. 5488 Zimmermann, Emil.
  - Belinzona: XI. 31 Jauch & Mariotti. — XI. 41 Marioni, Rodolfo.
  - Bern: III. 3798 Baugenossenschaft Berner Strassenbahner & Gemeindegeldsteller. — III. 3786 Buser, Th. — III. 1673 Geiger & Cie., Zimmereigenschaft. — III. 3833 Guggler G., Negt. — III. 3782 Gummiwerke Pulda A.-G., Verkaufsbüro. — III. 951 Gyssag, F., Buchbinderei. — III. 1032 Koch, Max, Kaufmann. — III. 1814 Looßli, Alfred, Weine und Spirituosen, Bümpliz. — III. 3819 Maurer, Th., & W. — III. 3261 Müller & Marti, Sattlerei und Karosserie. — III. 3015 Niquille, P., Dr., Zahnarzt. — III. 3818 Passarella, Felix, Cartonnagefabrik. — III. 2008 Reismusketenschützen-Gesellschaft. — III. 3816 Schefer, Emil, Kaufmann. — III. 3832 Schmid, E., Gehilfe O. P. D. — III. 3848 Schütz, Ed. — III. 3847 Schweiz. Amateurphotographen-Verband. — III. 3823 Schweiz. Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter, Sektion Bern. — III. 2550 Schweiz. Volksbank, Generaldirektion. — III. 3824 Schweiz. wirtschaftliche Studienreise nach England.
  - Blause: XI. 12 Bonvicino A., Dr., farmacia G. Salvadori.
  - Bihem (Schaffh.): VIIIa. 850 Stelmemann, A., z. Mühle.
  - Biel: Iva. 502 Bazzola, Riccardo, Baumeister, Mett. — Iva. 1183 Gerber, Jakob, Mech. Schreinererei. — Iva. 1184 Ritter, Alexander, Mech. Konstruktionen, Bözlingen. — Iva. 1199 Tombola de l'Union instrumentale.
  - Bilgen: III. 1912 Kommission für Wasser, Licht & Kraft der Gemeinde Bilgen.
  - Billingen: V. 5487 Brünner, Carl, Zahnarzt. — V. 5504 Michel, Max, Photograph.
  - Ilkshofzell: VIIIc. 647 Thurg. Erholungsheim.
  - Bühel: VIII. 182 Kath. Pfarramt.
  - Büren a. A.: Iva. 48 Betriebs- & Konkursamt.
  - Buchs: VII. 1986 v. Holzen, Gotth.
  - Burgdorf: IIIb. 415 Schläppi, Rob. — IIIb. 413 Zurluff, Hans, Schreinermeister.
  - Casarinio: XI. 34 Municipalità (cassa comunale).
  - Cassarate: XIa. 368 Merz, F., Pension Dianna.
  - La Chaux-de-Fonds: IVb. 827 Calame, Cécile, librairie-papeterie. — IVb. 826 Vetterli, J. & L., fräses, horigerie Zölbris.
  - Chasso: XIa. 378 Casanova, Carlo, sotto-capo posta. — XI. 30 Continental Italo Express S. S. A., transports internationaux. — XI. 37 Unione ticinese fabbricanti sigari e tabacchi. — XIa. 374 Liver, C., & Camponovo, importazione.
  - Comolengo: XI. 14 Cooperativa sociale onomense Comolengo-Spruga.
  - Chrur: X. 660 Gensler, P., Dr. med. — X. 833 Rüegg, Rob., Erben, Elektr. Anlagen.
  - Cortignelli: XI. 15 Giovanettina, Camillo.
  - Därigen: III. 3838 Zementwerke Därigen A.-G.
  - Davos-Platz: X. 510 Frei, Emil, Direktor.
  - Délemont: Iva. 1182 Albrecht, Paul, méd. dentiste. — Iva. 1032 Bianchi, Charles, gysserie et peinture.
  - Derendingen: Va. 745 Geschäftsbureau Alfr. Strähl.
  - Ebnat-Kappel: IX. 2432 Gassler, Ph., Atelier für Photographie.
  - Egerkingen: Vh. 511 Felber, Augustin, Mech, Schreinererei.
  - Erlen: VIIIc. 636 Forster-Spring, J.
  - Faido: XI. 1 Gusetti, Luigi, rappresentante della ditta G. L. Viarengo, Annone d'Asti.
  - Feuerthalen: VIIIa. 832 Armengutsverwaltung.
  - Frauenfeld: VIIIc. 643 Leuw, C., Dr. med. — VIIIc. 648 Mötteli, Olga.
  - Gais: IX. 1980 Ruchössi, Gais.
  - Genève: I. 432 Brandenburg van der Gronden, J. C. (privé). — I. 1911 Brun, Jacques, pharmacien, ancienne pharmacie Hahn. — I. 2396 Forney, Liot, entreprises générales d'électricité. — I. 1946 Fouquier & Cie. — I. 2014 Mercier, Pietet, Mallet & Cie, métropole garage.

1) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — 2) Sauf adaptation aux fluctuations.

**Gerra Gamb** : XI. 50 Cassa ammalati Basso Gambarogno.  
**Goldswil** : III. 3822 Volkswirtschaftskammer des Berner Oberlandes.  
**Grellingen** : V. 5477 Roth, Wilhelm, Dr., Arzt.  
**Grenchen** : Va. 744 Waelti, Hermann.  
**Grono** : XI. 38 S. A. Automobile Calanca.  
**Herisau** : IX. 2817 Hilfe für deutsche Mütter, Heinrichsbad. — IX. 2811 Schweiz. Verband evang. Arbeiter und Angestellter, Sektion Herisau.  
**Herzogenbuchsee** : IIIa. 253 Luder & Co., Strickwarenfabrik.  
**Hanz** : X. 1073 Volksmagazin, Arpagaus-Lotterhach, J.  
**Kjrehberg (Bern)** : IIIb. 414 Lechner-Rohrer, Hs., Rüdltigen.  
**Kreuzlingen** : VIIIc. 646 Senn, Ernst, Tierarzt. — VIIIc. 651 Yacht-Club Kreuzlingen.  
**Küssnacht a. R.** : VII. 1721 Hirsch, Otto, Ledergeräthent.  
**Landeron** : IV. 924 Syndicat de drainage et de réunion parcellaire.  
**Langenthal** : IIIa. 350 Monner, José, & Cie.  
**Lansanne** : II. 2056 Association suisse personnel bagages & marchandises; section romande. — II. 2045 Chamhre vaudoise d'agriculture. — II. 1882 Société vaudoise de navigation.  
**Lauterbrunnen** : III. 2140 Laucner, Friedr., Posthalter.  
**Lenzburg** : VI. 1626 Althäuserverband Argovia, Winterthur, Kasser E. Bertschinger. — VI. 1625 Humm, Fritz, Marchand-tailleur.  
**Lichtensteig** : IX. 2813 Bodmer-Aberhalden, Gg.  
**Liestal** : V. 5509 Imahori, A., Dr. med. — V. 5498 Thommen & Mesmer, Parfümerie.  
**Loearno** : XI. 47 Danzi, V., Agenzia.  
**Le Loele** : IVb. 829 Publicitas S. A.  
**Lugano** : XIa. 390 All' Innovalione, Maus freres & Cie. — XIa. 382 Cattaneo, A., Ditta, prodotti agricoli e coloniali. — XIa. 356 Finzi, Alfredo, Eredi. — XIa. 373 Laorca-Rezzoneo, panificio-pasticificio. — XIa. 367 Martel-Alder, G. — XIa. 385 Notari's, Stefano, Söhne. — XIa. 360 Regolatti, Lindoro. — XIa. 376 Schwarz & Kneschaurek, Comestibles-Delikatesen. — XIa. 369 Suisse-Italie, voyages et transports.  
**Luzern** : VII. 1971 Bättig, M., Manufakturwaren. — VII. 1996 Bürgisser, R., Papeterie, Buchbinderei. — VII. 1896 Evang. Buch- und Kunsthändler, W. Loeplien-Klein. — VII. 1739 Genossenschaft Haldenhof. — VII. 1994 Greber, Franz. — VII. 1729 Hugen-tobler, Ed., Sanitäre Installationen. — VII. 1737 Suter, C., Baugeschäft. — VII. 1653 Villiger, A., Generalagentur.  
**Meilen** : VIII. 8217 Armenpflege.  
**Montagnola** : XIa. 366 Municipalität.  
**Montreux** : IIIb. 399 Librairie Payot & Cie, Grande rue.  
**Morges** : II. 2051 Chaussures modernes S. A.  
**Münchenbuchsee** : III. 3811 Arni, Gebr., Papeterie, Buchbinderei und Buchdruckerei. — III. 3820 Licht- und Kraftstation.  
**Netstal** : IXa. 479 Spältli-Jenni, R., Tuchhandlung. — IXa. 488 Spältli-Bally, G.  
**Neubausen** : VIIa. 711 Moser, Arthur, Architekt.  
**Le Noirmont** : IVb. 826 Parratte, Louis, chaussures.  
**Nyon** : I. 2394 Vuillemin, Alfred, boucherie.  
**Oiten** : Vb. 500 Wenk, Wilh. — Vb. 515 Schaad-Regli, J. — Vb. 512 Vogt, Chr., Hafner.  
**Rapperswil (St. G.)** : VIII. 8267 Fäh's, J., Erben, Glasball.  
**Reinach (B.-L.)** : V. 5461 Edelmann-Hedlin, Fritz.  
**Rheinfelden** : V. 5454 Lang, Otto, Polsterartikel. — V. 5462 Marugg, Stephan, Drogerie.  
**Riehen** : V. 5483 Wenk, Ernst, Malergeschäft.  
**Ringgenberg** : III. 1718 Gemeindegemeinschaft und Elektr. Anlagen Ringgenberg-Goldswil.  
**Röthenbach f. E.** : III. 3844 Glatz, Ernst, Käser, Rüeegg.  
**Röhrbach** : IIIa. 237 Kaninchen- und Geflügel-Ausstellung Rohrbach.  
**Ronco s. A.** : XI. 23 Vanetti, Eremita, Blumenkulturen, Porto Ronco.  
**Rorschach** : IX. 2775 Gut, Max.  
**St. Gallen** : IX. 2816 Baltz-Luthardt, M. — IX. 2807 Baumann, Isidor, Linsebhülstr. 103. — IX. 2819 Gasser-Schlatter, Karl. — IX. 2318 Heitzmann, Leon, Autosattler. — IX. 1227 Helvetia, s. Allgem. Versicherungsgesellschaft (Transport). — IX. 2815 Rechsteiner, J., Metzgerei St. Georgen. — IX. 2812 Rotes Kreuz, Zweigverein St. Gallen. — IX. 2814 Schmidt, W., Photograph. Art.

**St-Imler** : IVb. 828 Féralime, Emile, Beau-Site.  
**St-Sulpice (Vd.)** : II. 2048 Chenal, Pillonel & Cie.  
**Saland** : VIIIb. 801 Bay, Heinrich, Agentur der Basler Lebensversicherung.  
**Sarnen** : VII. 1539 Postbureau.  
**La Sarraz** : II. 2053 Huguenot, L., fils, ateliers de construction de machines.  
**Schaffhausen** : VIIa. 608 Guldoux, Gustave. — VIIa. 847 Inderbitzin, M., & E. Knaus-Zürin, Robes. — VIIa. 843 Rheinfall-Loge Nr. 9. I. O. O. F. — VIIa. 848 Widemann, Alphons, Zinglesscr. — VIIa. 846 Zivilstandsamt. — VIIa. 849 Kandler, Otto.  
**Schindellegi** : IX. 2808 Kirchenbau-Verein.  
**Schönbühl** : III. 370 Brunner & Cie., Holzschuhfabrikation.  
**Schuis** : X. 1017 Telegraphen- und Telefonbureau.  
**Schwanden (Brienzi)** : III. 3846 Schild, M., Wwe., Holzschneitzerei.  
**Schwarzenburg** : III. 1757 Gemeindegemeinschaft Wählern.  
**Sissach** : V. 5492 Rudin, E., Lederwarenfabrik.  
**Solothurn** : Va. 198 Journal des épiciers suisses.  
**Stans** : VII. 1553 Postbureau.  
**Stein (Aarg.)** : VI. 1629 Broghe & Cie., Baugeschäft.  
**Stellen** : VII. 1993 Schuler, Jos., Obermühle.  
**Thun** : III. 2501 Import & Export Handelsgesellschaft Thun A.-G.  
**Tour-de-Peilz** : IIb. 400 Boucherie Paul Perroud.  
**Tramelan** : IVa. 997 Rebotez, Maximien.  
**Vevey** : IIb. 398 Librairie Payot & Cie, rue d'Italie.  
**Wädenswil** : VIII. 8268 Baumgartner-Möckli, J., Vervielfältigungsbureau.  
**Wablen b. L.** : V. 5463 Zurflüh, Charles, Obst und Landesprodukte.  
**Walzenhausen** : IX. 2820 Breitenmoser-Mettler, Wäsche- und Textilfabrikation.  
**Welfelden** : VIIIc. 650 Konsumgenossenschaft. — VIIIc. 644 Mayer, A., sen., Zigarrenhandlung. — VIIIc. 598 Ulrich, Joh., Schmiede. — VIIIc. 645 Vetterli, E., Baugeschäft.  
**Wigglen** : VII. 1995 Portmann-Unternährer, X., Fourragehandlung.  
**Wii (St. G.)** : IX. 2821 De Podesta, Jos., & Cie.  
**Winterthur** : VIIIb. 796 Ackermann, A., Dr. — VIIIb. 795 Bosshardt-Ruh., E., Inspektor der Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft. — VIIIb. 798 «Tonia Zürich», Alt-herrnverband (Quästorat). — VIIIb. 797 Waser-Meili, J., Holz- und Kohlenhandlung. — VIIIb. 799 Wiederkehr, E., Spezialgeschäft für photogr. Artikel.  
**Yverdon** : II. 1762 Fabrique Portmann, succ. de la S. A. L. E. Junod.  
**Zofingen** : VI. 1628 Baer, Wilhelm, Pelzfärberei.  
**Zuchwil** : Va. 746 Bläsi, Otto, Horlogerie.  
**Zürich** : VIII. 6106 Aktuarus, T., Gemälde und Graphik. — VIII. 8227 Berkelhammer, N., Maschinen und Werkzeuge. — VIII. 1374 Bickel, Otto, & Co., Architekten. — VIII. 7620 Diener & Castell, Advertising. — VIII. 8249 Genossenschaft Bavaria. — VIII. 1117 Graphischer Industrieverband der Schweiz. — VIII. 5335 Hansen & Immler, Mech. Schreineri. — VIII. 8097 Hertsch, Wilh., & Co., Stahlhammerwerk. — VIII. 1959 Holz- und Kohlen-genossenschaft. — VIII. 8213 Jaegg, Paul C., Dr., Rechtsanwält. — VIII. 6174 Kant. Börsenkommissariat. — VIII. 4486 Konrad, Emil Hufimporl. — VIII. 8188 Lorch & Co., Vorhänge. — VIII. 2394 Lubag, Leinen- und Baumwollwaren-A.-G. — VIII. 6915 Marchev, Willy, Dr. med., prakt. Arzt und Frauen- arzt. — VIII. 8214 v. Paschwitz, E., Dr., Vertretungen. — VIII. 7057 Ruckstuhl & Staub, Maler. — VIII. 7784 Scherz, Wilh., Beamter S. B. E. — VIII. 8262 «Switri» Wirkwaren-A.-G., Abt. Switri-Batterien. — VIII. 5854 Turkia, Société des étudiants turcs. — VIII. 8255 Vereinigung der Handelsreisenden 1918er in der Schweiz, Sektion Zürich. — VIII. 8162 Voegeli & Co., Metalle. — VIII. 879 Wohn- und Speisehaus- Genossenschaft. — VIII. 5965 Zumbel, M., Export-Import.  
**Zug** : VII. 1998 Egli, Gebr., Gartenbaugeschäft.  
**Bruck n. d. Mur** : VIII. 8273 Brueker Schützenverein.  
**Glasgow** : IX. 2165 Modern Humanities Research Association, Swiss-Branch. — IX. 2346 Scherrer, Max Richl., Dr. — IX. 2154 The Athenenklub Swiss Literary Club.  
**Kulmbach (Bayern)** : VIII. 4522 Kulmbacher Korbfabrik, A. Karnitzschky.  
**Pforzheim** : VIII. 8266 Henkel, Johannes, Haarbijouteriefabrik.  
**Schweim** : VIII. 8223 Schmidt, Gebr., & Co., Metallwarenfabrik und Drahtwerke.  
**Werdau (Sachsen)** : V. 5308 Klitzsch, Albin, Drahtbürstenherzeugung.  
**Wien** : VIII. 8141 Canisiuswerk zur Heranbildung kath. Priester. — VIII. 8189 Frank, Eduard, Tintenfabrik. — IX. 2504 Typographische Anstalt J. Kure.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.** **Anzeigen — Annonces — Annunzi** Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

**Verkehr-Üebersee** ←

nach allen Richtungen  
 vermittelt regelmässigem  
 Sammelverkehr via Marseille

Agentur der Compagnie Générale Transatlantique  
 für den Export nach Algerien und Tunis

Auskünfte u. Frachtnotierungen erteilt bereitwilligst die  
**Aktiengesellschaft Danzas & Co.**  
 Basel, Zürich, St. Gallen und Genf

**Fritz Marti Akt. Ges. Bern**

Einladung zur 15. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
 auf Samstag, den 29. Januar 1921, nachmittags 3 Uhr  
 im Bürgerhaus (Schützenstube), Bern

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung auf 30 September 1920 und Bericht der Kontrollstelle. 125
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. (Eventuelle) Erhöhung des Aktienkapitals und Abänderung der Statuten.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnungs- und Revisionsberichte sind vom 21. Januar ab zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftslokal der Aktiengesellschaft, Münstereasse 88, aufgelegt.  
 Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 25. bis 28. Januar im Bureau der Gesellschaft, bei der Kantonbank von Bern in Bern, bei der Schweiz Kreditanstalt in Zürich und Bern gegen Vorweisung eines Nummernverzeichnisses der Aktien bezogen werden.

BERN, 15. JANUAR 1921. **Der Verwaltungsrat.**

**Dörranlage und Marmeladefabrik A.-G., Briltinau**  
**Aufforderung**

Die obige Aktiengesellschaft wird liquidiert und aufgelöst. Die Auflösung ist zur Eintragung in das Handelsregister angemeldet und wird hiermit zu 3 verschiedenen Malen öffentlich bekannt gemacht, mit der Aufforderung an die Gläubiger Ihre Ansprüche anzumelden. Es wird auf Art. 667 des O. R. besonders aufmerksam gemacht. 127

Der bestellte Liquidator: G. Burger, Unter-Entfelden.

**Konkurssteigerung**

Im Auftrage des Konkursamtes des Saanebezirks in Freiburg werden im Konkurse der **Vve J. Lévy-Picard in Freiburg am Montag, den 24. Januar 1921, von nachmittags 2 Uhr an in den Lagerhäusern der Zentralschweiz in Aarau gegen Barzahlung öffentlich versteigert:**

**ca. 13000 Liter Wermut**

in 26 Fässern zu ca. 500 Liter. Die Ware ist vom aarg. Kantonschemiker untersucht und gibt zu keiner Beanstandung Anlass.  
 Aarau, den 10. Januar 1921. **80**  
**Konkursamt Aarau.**

**Gardinen- und Tüllwerke A.-G., St. Gallen**

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
 auf Samstag, den 5. Februar 1921, vormittags 11 Uhr, auf dem  
 Bureau der Gesellschaft, Poststrasse 10a, St. Gallen-O.

- TRAKTANDEN:
1. Vorlegung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
  2. Bericht der Kontrollstelle.
  3. Entlastung des Verwaltungsrates, des Vorstandes und der Kontrollstelle.
  4. Allgemeine Umfrage. 136
- Die Jahresrechnung und der Jahresbericht können 8 Tage vor Abhaltung der Generalversammlung auf dem Bureau der Gesellschaft von den Herren Aktionären eingesehen werden. Die Stimmkarten können ab 25. Januar bis 3. Februar gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Direktion der Gesellschaft bezogen werden.

**Société Réunies des Pétroles Fanto, Société Anonyme**

**Dividenden - Zahlung**

In der Generalversammlung der Aktionäre vom 15. Januar 1921, wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1920 auf

**Fr. 8 per Aktie**

festgesetzt.  
 Die Zahlung erfolgt vom 18. Januar an, gegen Coupon Nr. 1 bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich und Genf. 147

**Der Verwaltungsrat.**



# SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

1 Aeschenvorstadt **BASEL** Aeschenvorstadt 1

Depositenkasse I - Marktplatz 14  
Depositenkasse II - Klaraplatz 1

ZÜRICH — ST. GALLEN — GENÈVE — LAUSANNE  
LA CHAUX-DE-FONDS — NEUCHÂTEL — SCHAFFHAUSEN  
LONDON

BIEL — CHIASSO — HERISAU — LE LOCLE — NYON  
Aigle — Morges — Rorschach — Vallorbe

Aktienkapital Fr. 100 000 000  
Reserven . . Fr. 31 000 000

Zinsvergütung auf  
**Depositenhefte**

**4 1/2 %**

7160 Q

4074

## TRANSPORTS INTERNATIONAUX R. MOOR FRÈRES & C<sup>ie</sup> ANVERS

Agentur der  
**Schweizer Schlepsschiffahrtsgenossenschaft in Basel**

Regelmässiger Schiffsverkehr auf dem Rheine, sowie auf dem belgischen und französischen Kanälen.



3178 (5064 Q)

## Schweiz. Hilfs- und Kreditoren Genossenschaft für Russland

4 Rue du Rhône **Genf** Rue du Rhône 4

Die Mitglieder werden eingeladen, an der Dienstag, den 15. Februar 1921, um 11 Uhr vormittags, im Bürgerhaus, Neugasse 20, in Bern, gemäss Artikel 11 der Statuten der Genossenschaft, stattfindenden

### ordentlichen Generalversammlung

teilzunehmen.

#### TAGESORDNUNG:

1. Rapport über die Geschäftsführung.
2. Rapport der Rechnungsrevisoren. 123 (583 X)

Der Aufsichtsrat behält sich eventuelle Aenderungen dieser Tagesordnung vor, die am 5. Februar 1921 im offiziellen Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert werden.

Mitglieder, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, sind gebeten, ihre Zulassungskarten vor dem 14. Februar 1921 per Post oder persönlich in unserem Bureau zu beziehen.

Diejenigen Mitglieder, welche an der Versammlung nicht teilnehmen können, haben die Möglichkeit, ihre Interessen durch die Direktion oder durch ein anderes Mitglied vertreten zu lassen.

Die Berichte des Direktionskomitees über die Geschäfts- und Buchführung des vergangenen Geschäftsjahres stehen den Mitgliedern am Sitz der Genossenschaft zur Verfügung und werden auf Wunsch zugestellt.

Schweiz. Hilfs- und  
Kreditoren-Genossenschaft für Russland.

## Schweizerischer Katholischer Volksverein

Von unserem Prämien-Anleihen wurden unter der Aufsicht des Notariates Zürich-Hottingen und vor Zeugen folgende Prämien gezogen:

Serie 644 Nr. 9 Fr. 2000; Serie 1583 Nr. 5, 9 Fr. 100; Serie 2487 Nr. 4 Fr. 100; Serie 3509 Nr. 7 Fr. 100, Nr. 10 Fr. 500; Serie 3981 Nr. 10 Fr. 500; Serie 8836 Nr. 5 Fr. 1000; Serie 10258 Nr. 6 Fr. 100; Serie 14618 Nr. 5, 7 Fr. 100; Serie 14698 Nr. 7 Fr. 100; Serie 19001 Nr. 7 Fr. 100; Serie 21892 Nr. 9 Fr. 30,000; Serie 23115 Nr. 2 Fr. 100.

Alle übrigen Nummern der am 10. Dezember 1920 gezogenen Serien werden mit Fr. 20 zurückbezahlt. Die Auszahlung dieser gezogenen Obligationen erfolgt ab 10. Februar 1921 an den Kassen der Schweiz. Volksbank in Bern und Zürich.

Zürich, den 10. Januar 1921.

1951



**MONROE**

Machine à additionner et à calculer

Agence générale pour la Suisse

**W. EGLI-KAESER-BERNE**  
TÉLÉPHONE 1235 SCHAUPLATZGASSE 2D

Demandez démonstration gratuite.

Représentants à Bâle, Genève, Lausanne, St. Gall, Zurich. 3138

### Oeffentliches Inventar

Ueber den Nachlass des verstorbenen Emil Gottlieb Looßli, Kaufmann, geb. 1860, wohnhaft gewesen Rigistrasse Nr. 62 in Zürich 6, ist das öffentliche Inventar angeordnet worden.

Frist für Anmeldung von Ansprüchen und Verbindlichkeiten an den Nachlass des Verstorbenen: 24. Februar 1921. 115

Vergl. Publikation im zürch. Amtsblatt vom 14. Januar 1921. (O. F. 30616 Z.)

Zürich 6, den 12. Januar 1921.

Notariat Unterstrass-Zürich:  
Eugen Kronauer, Notar.

### Oeffentliches Inventar-Rechnungsrufruf

Ueber den Nachlass des Herrn Johann Maties, Baumeister, von und wohnhaft gewesen in Thun, ist durch Verfügung des Reg.-Stath. Amtes Thun die Durchführung des öffentlichen Inventars angeordnet worden. 145

Infolgedessen werden hiermit die Gläubiger mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger aufgefordert, bis 10. Februar 1921 ihre Ansprüche beim Regierungstatthalteramt Thun schriftlich anzumelden. Nichtanmeldung hat den Verlust der Forderung zur Folge.

Innert gleicher Frist haben die Schuldner des Erblassers ihre Verbindlichkeiten beim unterzeichneten Notar ebenfalls anzugeben. Thun, den 14. Januar 1921.

Im Auftrag des Massverwalters,  
Hrn. G. Sturm, Buchhalter:  
E. Segesemann, Not.

Rechtsanwalt mit Bureau in Zürich sucht

### Industrielles oder gewerbliches Sekretariat

O F 20531 Z

88 I

im Nebenamte zu übernehmen.

Gefl. Anfragen unter Chiffre O F 2449 Z an Orell-Füssli, Annoncen, Zürich.

### Waagenfabrik Studer A. G., Olten

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 20. Januar 1921, nachmittags 4 Uhr, in Zürich, Bürsenstrasse 22  
Traktanden: Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals, mit entsprechender Statuten-Aenderung. Verwaltungsratswahl (c 475 Z) 1421  
Die Aktionäre wollen ihre Aktien bis spätestens am 25. Januar am Sitze der Gesellschaft in Olten, gegen Ausbündigung der entsprechenden Stimmrechtsausweise hinterlegen. Die Rückgabe erfolgt nach Schluss der Generalversammlung.

## Aufzüge- & Maschinenfabrik Schindler & Co. in Luzern

Kommanditaktiengesellschaft

Einberufung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 6. Februar 1921, nachm. 3 Uhr, im Geschäftsdomicil der Gesellschaft, Sentimattstr. 3, in Luzern

#### TAGESORDNUNG:

1. Konstatierung der Zeichnung und Vollenziehung der auf Grund der Beschlüsse der Generalversammlung vom 29. Dezember 1919 beschlossenen Erhöhung des Grundkapitals.
2. Abänderung des Art. 3 der Gesellschaftsstatuten entsprechend der durchgeführten Kapitalerhöhung. 1481

Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Ausweis der Aktionäreigenschaft im Gesellschaftsbureau bis zum 2. Februar, abends, bezogen werden. Der Ausweis über den Aktienbesitz kann durch Uebergabe eines unterzeichneten Nummernverzeichnisses der Aktien geleistet werden.

Die Verwaltung.

## P. K. B. Einkolonnen- Buchhaltung.

Bei grosser Arbeits-Ersparnis und sehr geringen Materialkosten eine Buchhaltung, die in Bezug auf Einfachheit, Sicherheit und weitgehendste Statistik unübertroffen ist.

**Paul Keller**

Organisator - Basel  
Gerberg. 44 - Tel. 76 81  
134

### Depot in Zürich

übernimmt tüchtiger Schweizer Kaufmann event. verbunden mit Rayonvertretung Gut gelegene Parterre-Lokalitäten mit Schaufenster im eigenen Haus, Zentrum der Stadt. Personal, Telefon, etc., vorhanden.

Gefl. Offerten unter V 259 Z an Publicitas A.-G., Zürich.

### Dépôt à Zurich

Commerçant capable, Suisse, se chargerait d'un dépôt de marchandises ou d'échantillons sur la place de Zurich. Locaux bien situés dans le centre de la ville, avec devantures. Personnel, téléphone, etc à disposition. Connaissance de beaucoup de branches. Rare occasion pour des maisons romandes désirant étendre et faciliter rapports avec clientèle Suisse-allemande.

Offres sous chiffre W 260 Z à Publicitas S. A., Zurich.

Chalumeaux emballés  
(Verpackte Trinkhalme)  
Demandez offre  
**GOETSCHEL & Cie.**  
Chaux-de-Fonds

Cure dents emballés  
(Verpackte Zahnstocher)  
Demandez offre  
**GOETSCHEL & Cie.**  
Chaux-de-Fonds

Le carnet d'épargne de la Banque Populaire Suisse, No. 31954, au nom de Madame Mathilde Raemy, épouse de Léonard, à Fribourg, a disparu. 1387

Le porteur actuel de ce carnet est invité à le présenter dans les six mois de ce jour, à la Banque Populaire Suisse, à Fribourg. Passé ce délai, le dit carnet sera annulé et il en sera délivré un duplicata.

Fribourg, le 17 jan. 1921.  
Banque Populaire Suisse,  
La Direction.